

Beilage zu Nr. 56 der Weiser'schen Zeitung.
Freitag, den 20. Juli 1866.

Vorschuss-Verein zu Frauenstein.

Nachdem die Statuten des hiesigen Vorschussvereins von dem Königl. Ministerium des Innern bestätigt worden, wird in Gemäßheit §. 24 derselben hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß gegenwärtig

A. Das Directorium des Vereins

aus

dem unterzeichneten Advocat **Moriz Wilhelm Tenzler** hiersebst, als Director,
Herrn Apotheker **Friedrich August Felgner** hiersebst, als Cassirer, und
Herrn Kaufmann **Johann Gottlob Ehrhard** hiersebst, als Controlleur,

mit

Herrn Braumeister **Franz Eduard Nyffel** hiersebst, als stellvertretendem Director,
Herrn Buchbindermeister **Ernst Julius Lehmann** hiersebst, als stellvertretendem Cassirer und
Herrn Radlermeister **Hermann Rudolph Hardtmann** hiersebst, als stellvertretendem Controlleur;

B. Der Ausschuss

aber aus den Herren

Gerichtsamtman **Ernst Friedrich Gustav Lommasch** hiersebst, als Vorsitzendem,
Tuchhändler **August Wilhelm Müller** hiersebst, als stellvertretendem Vorsitzenden,
Radlermeister **Herrmann Rudolph Hardtmann** hiersebst,
Weißgerbermeister **Karl Robert Böhme** hiersebst,
Lohgerbermeister **Heinrich Adolph Straßberger** hiersebst,
Braumeister **Franz Eduard Nyffel** hiersebst,
Kaufmann **Karl Gottlieb Reichel** hiersebst,
Buchbindermeister **Ernst Julius Lehmann** hiersebst und
Bäckermeister **Ernst Wilhelm Bretschneider** hiersebst,

mit den Herren

Brandversicherungs-Inspector **Richard Barnea** hiersebst,
Bäckermeister **Adolph Louis Groß** hiersebst und
Böttchermeister **Karl August Grundig** hiersebst, als stellvertretenden Mitgliedern,

besteht.

Frauenstein, den 18. Juli 1866.

Das Directorium des Vorschuss-Vereins daselbst.
Moriz Wilhelm Tenzler, Director.

Bekanntmachung.

In der am 15 d. M. abgehaltenen **General-Versammlung** der **Begräbnis-Societät** wurden für die nächste dreijährige Verwaltungsperiode zum **Vorstand** gewählt und fungiren als solcher die Herren:

Kaufmann **F. A. Richter** als Cassen-Vorsteher,
Uhrmacher **A. S. Bucher** als Rechnungsführer und
Registrator **F. M. Gruble** als Ersahmann,

was nach Vorschrift §. 11 des Statuts hierdurch öffentlich bekannt gemacht wird.

Dippoldiswalde, den 17. Juli 1866.

Der Vorstand.

Dank, herzlich, innigen Dank allen Denen, die bei dem Brande am Sonnabend Nachts so thätig helfend unsere Wohnung beschützten! Der Herr behüte Alle vor solchem Unglück! Ohne seine Hilfe wäre hier alle menschliche Hilfe vergeblich gewesen!! Wir vertrauen ihm, er wird es auch ferner wohl machen.
Mein Auge sieht, o Gott, nach dir, u. Nr. 86.
Seifersdorf. **Friedr. Menzer.**

Herzlicher Dank

sage ich hiermit allen lieben Freunden aus der Nähe und Ferne, für die so thätige Hülfsleistung bei dem in

der Nacht vom 14. zum 15. dieses Monats mir drohenden Brandunglück. Mit Aufopferung waren Viele bedacht, mein Besitzthum, namentlich den Viehbestand, der zu fürchtenden Vernichtung zu entreißen und nach überstandener Gefahr Alles wieder zu ordnen! Besonders fühle ich mich auch zu dem innigsten Danke gedrungen für die Leistungen der bei der Feuerspritze an Spechtritz Beschäftigten, denen ich, nächst der Hülfe von oben, die Rettung meines Grundstückes mit verdanke! Gottes Segen lohne Allen diese menschenfreundlichen Thaten.

Seifersdorf, am 16. Juli 1866.

Heinrich Bormann, Gutbes.